

Drucken

Fenster schließen

WWW.MERKUR-ONLINE.DE



München Nord

16.07.2008 14:47 Uhr | aktualisiert: 16.07.2008 15:10 Uhr

Bienen-Asyl

Oberschleißheim – Eine besondere Form des Protestes haben bayerische Imker gewählt. Sie haben etwa 50 Bienenvölker, die nahe eines Genmais-Versuchsfeldes im Donauries beheimatet sind, kurzfristig umgesiedelt.

Somit soll verhindert werden, dass die Bienen genmanipulierten Honig produzieren, der dann vernichtet werden müsste. Nach einer Aktion vor dem Bayerischen Landtag sind die Bienenvölker gestern an verschiedene Standorte gebracht worden. Unter anderem nach Hochmutting, wo sich (v. l.) Helmut Thelen, Martina Knödler, Norbert Ruhs und Peter Hammerer um die Insekten kümmern. Nach Ende der Maisblüte in wenigen Wochen kehren die Bienenvölker wieder in ihre Heimat zurück.



GROSS



Weitere Themen Kommentare

16.07.2008 16:24

■ Garching: **Ein Neubau zum Geburtstag**

16.07.2008 15:03

■ Haar: **Regen sorgt für schnelles Ende**

16.07.2008 14:57

■ Landkreis: **Stetz tritt Becke-Nachfolge an**

15.07.2008 20:27

■ Unterschleißheim: **Radltour ins Trockene verlegt**

15.07.2008 13:45

■ Aschheim: **Kein Volkstanz ohne Franz Frischmann**

15.07.2008 15:38

■ Feldkirchen: **"Ein von glaubhafter Reue getragenes Geständnis"**

Aktuelle Bilder aus der Region



drucken | versenden | leserbrief | nach oben

Unter dieser Adresse finden Sie den Artikel im Internet:

<http://www.merkur-online.de/943181>

Copyright © 2003-2005 Munich online GmbH - Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Munich online GmbH